

MEDIENMITTEILUNG

8. Januar 2024 – Kreis Coesfeld

Projektbüro kommit

Kreis Coesfeld c/o Zweckverband
Mobilität Münsterland (ZVM Bus)

Ansprechpartner

Sven Schulz

Tel.: 0251 41 34 49

kommit@zvmbus.info

www.muensterland-kommit.de

.....

Car-Sharing-Projekt in Senden angelaufen – kommit-Team und SHARE NOW im Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern

(Senden) An einem kühlen Samstagmittag startete das neue Angebot im Rahmen des BüLaMo-Projekts in der Gemeinde Senden. Das neueste Teilprojekt in der Coesfelder Mobilitätsmarke „kommit“ ist das Car-Sharing in Senden. An fünf Standorten gleichzeitig stellten Projektbeteiligte von SHARE NOW, der Gemeinde Senden, des Zweckverbands Mobilität Münsterland (ZVM), des Kreises Coesfeld, der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM), sowie der e.mobility.hub GmbH das neue Angebot vor. In den fünf Wohngebieten Langeland, Erlengrund, Hagenkamp, An der Drachenwiese und Schloßfeld wird seit dem Jahreswechsel ein stationsbasiertes Car-Sharing angeboten. Die Neuerung? Das Angebot soll mit der räumlichen Nähe zu den Wohngebieten besonders attraktiv sein. Außerdem soll das Angebot als Ergänzung zu den bereits bestehenden Bausteinen des kommit-Projektes wie der X90 und dem kommit-Shuttle funktionieren.

Bei der Auftaktveranstaltung am Samstag hatten Interessierte die Möglichkeit, sich über das Angebot zu informieren und die Fahrzeuge näher kennenzulernen. Das Projektteam und SHARE NOW standen außerdem bereit um Fragen zu beantworten. Die Bürgerinnen und Bürger waren besonders interessiert an Fragen zum Tarif und zu den Fahrzeugen. Einige Interessierte hatten sogar bereits selbst Reservierungen vorgenommen. Das Projektteam nutzte außerdem die Gelegenheit das neue Car-Sharing in die restlichen Teilprojekte einzuordnen. „Eines der Ziele unseres Projektes ist es, dass alles ineinander greift - wie bei einem Zahnrad. Nichts soll isoliert betrachtet werden. Ein weiteres Zahnrad im Projekt ist nun das Car-Sharing. Damit sind wir einem attraktiven Gesamtangebot einen großen Schritt nähergekommen“, beschreibt Projektleiter Sven Schulz die Situation.

MEDIENMITTEILUNG

Die Idee hinter dem Car-Sharing im Quartier liegt auf der Hand. Die Standorte sollen ein attraktives Angebot mit kurzen Wegen und einem bekannten Nutzerkreis (in der Regel die eigene Nachbarschaft) schaffen - direkt vor der eigenen Haustür. Das Angebot soll den Nutzerinnen und Nutzern die Möglichkeit geben ohne große Komforteinbußen auf den Zweit- oder Drittwagen verzichten zu können. Außerdem sollen die Bürgerinnen und Bürger an der Weiterentwicklung beteiligt werden. Das Projektteam wird sie dazu in regelmäßigen Abständen befragen. So kann im Laufe des Projekts zum Beispiel die Art der Fahrzeuge standortspezifisch angepasst werden. In Zukunft sollen vollelektrische Fahrzeuge zum Einsatz kommen.

Hintergrund: Derzeit werden im Rahmen des Bürgerlabors Mobiles Münsterland „BüLaMo“ zahlreiche Projekte erprobt, mit deren Hilfe eine Verkehrswende zu mehr umweltgerechter Mobilität gelingen soll. Dazu zählen unter anderem der ExpressBus X90 und eine damit verbundene Fahrpreis-Absenkung, der kommit-Shuttle sowie die Eröffnung einer ersten Mobilstation an der Haltestelle Mönkingheide. Unter dem Titel „kommit“ fördern der Bund und das Land NRW zahlreiche Vorhaben, die durch die Gemeinden und den Kreis Coesfeld umgesetzt werden.

BüLaMo ist 2020 als ein großes Verbundprojekt an den Start gegangen: Regionale Partner dieses Projektes sind der Kreis Coesfeld, der Zweckverband Mobilität Münsterland - Fachbereich Bus (ZVM Bus), der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) sowie die Gemeinde Senden. Projektträger ist der Kreis Coesfeld, der dabei vom Land NRW sowie vom Bund mit Fördermitteln für einen multimodalen Verkehr im Laborraum unterstützt wird.

www.muensterland-kommit.de

Kontakt:
Kreis Coesfeld
c/o Zweckverband Mobilität Münsterland
Fachbereich Bus (ZVM Bus)
Projektbüro Bürgerlabor Mobiles Münsterland
Sven Schulz
Telefon (0251) 41 34-49